

NOVEMBER

GEHÖLZE

Es ist Pflanzzeit für Gehölze. Einige Heckenpflanzen können sogar wurzelnackt gesetzt werden. Gehölze, die frisch gepflanzt wurden, dürfen nicht austrocknen. Auch Immergrüne stets mit Wasser versorgen. Empfindliche Pflanzen vor Frost schützen.

Vom Rasen sollte es regelmäßig entfernt werden, damit die Halme nicht faulen oder von Pilzkrankheiten befallen werden. Gute Dienste leistet dabei der Rasenmäher: Die Blätter werden zerkleinert und können zusammen mit dem Rasenschnitt direkt auf den Komposthaufen.

In den Beeten bietet das Laub Lebensraum für nützliche Insekten und Mikroorganismen, die zur Bodenverbesserung beitragen können. Während des Verrottungsprozesses wird das Laub in wertvollen Humus umgewandelt. Wichtig: gleichmäßig verteilen, Schicht nicht zu dick werden lassen und krankes Laub entfernen.



BLÄTTER

GEMÜSE

Bei Grünkohl auf Schildläuse auf der Blattunterseite achten. Diese unbedingt entfernen. Grünkohl erst ernten, wenn es den ersten Frost gegeben hat. Die Blätter bilden dann Zucker und ein intensives Aroma. Dasselbe gilt auch für Rosenkohl. Rüben wie Rote Bete vorher ernten und bei 5-10°C lagern. So halten sie sich über Monate.

GARTENIRRÜMER

Narzissen schützen vor Mühlmäusen

Nein, leider nicht. Auch Kaiserkronen stoppen die Invasion nicht. Selbst für Ultraschallgeräte gibt es keinen Nachweis für deren Wirksamkeit. Aber: Narzissenzwiebeln werden von Wühlmäusen nicht gefressen und locken sie somit auch nicht an.

